

PRESSEMELDUNG

Schleich gewinnt „Deutschen Award für Nachhaltigkeitsprojekte 2023“ in der Kategorie Produkt-Recycling

München, 12.06.2023 – Der Spielwarenhersteller Schleich gehört zu den Siegern des „Deutschen Awards für Nachhaltigkeitsprojekte 2023“. In der Kategorie Produkt-Recycling erhielt das Unternehmen die Auszeichnung für seine Aktivitäten und Ambitionen, das gesamte Unternehmen nach den holistischen Cradle to Cradle® Prinzipien nachhaltiger zu gestalten und bis 2027 nur noch recyclingfähige Spielfiguren zu produzieren, die Cradle to Cradle® zertifiziert sind. Die hochkarätige 25-köpfige Jury ist überzeugt: *„Ein Großunternehmen aus eigenem Antrieb vollständig umzustellen, ist beachtenswert und kann großen Impact haben.“*

Die langlebigen und zeitlosen Schleich Figuren werden seit Jahrzehnten von Generation zu Generation weitergegeben und haben damit verglichen mit vielen anderen Spielwaren einen deutlich kleineren ökologischen Fußabdruck. „Schleich geht in Zukunft noch einen Schritt weiter“, sagt **Dr. Philipp Hummel, Head of Sustainability bei Schleich**. *„Bis Ende 2027 wollen wir all unsere Spielfiguren konsequent nach den Cradle to Cradle®-Designprinzipien entwickeln und so ermöglichen, dass aus einem alten Schleich Dinosaurier wieder ein neuer Schleich Dinosaurier werden kann – oder ein Löwe, ein Pferd, ein Einhorn.“* Neben der Umstellung der Materialien sind Fragen nach fairen Arbeitsbedingungen und ökologischer Produktion an den Schleich Standorten und bei den Partnern wichtiger Bestandteil der Schleich Nachhaltigkeitsreise.

Schleich Nachhaltigkeitsstrategie überzeugt Jury

Das Projekt wurde von der Jury als vielseitig und ambitioniert bewertet und mit dem „Deutschen Award für Nachhaltigkeitsprojekte 2023“ geehrt. Die Jury urteilte: *„Ein Großunternehmen aus eigenem Antrieb vollständig umzustellen, ist beachtenswert und kann großen Impact haben.“*

Mit dem Preis werden seit 2021 wegweisende Projekte, mit denen Unternehmen oder Organisationen zur Schonung von Ressourcen und Umwelt beitragen oder durch Nachhaltigkeit einen wirtschaftlichen Mehrwert erzielen, ausgezeichnet. Die Gewinner reichen von weltbekannten Unternehmen bis Start-Ups. Neben Schleich erhielten unter anderem ein Photovoltaik-Mitarbeiter-Projekt von Develey, naturbelassene Afrika Bio Cashew Kerne von Aldi Süd oder die recycelten Wappes von waschies einen Award. Den Preis nahmen am 6. Juni 2023 Kimberly Simancas, Director Innovation bei Schleich, und Dr. Philipp Hummel, Head of Sustainability bei Schleich, auf einer feierlichen Veranstaltung in der Bertelsmann-Repräsentanz in Berlin entgegen.

Schirmherrin Brigitte Zypries, Bundesjustiz- und Bundeswirtschaftsministerin a. D.: *„Der Award will nachhaltiges Engagement auf allen Ebenen sichtbar machen. Dabei zählt nicht die Größe, sondern der Leuchtturmeffekt: Die hier ausgezeichneten Projekte sollen weitere Unternehmen und Institutionen inspirieren, den Bereich Nachhaltigkeit aktiv anzugehen.“*

Für die Bewertung der Award-Gewinner waren vor allem vier Kriterien relevant: Wirkungsgrad und Nutzen des Projekts, Innovationsgrad, Relevanz für das Kerngeschäft des Unternehmens und die Branche sowie Aktualität. Eine hochkarätig besetzte 25-köpfige Jury aus Wirtschaft, Wissenschaft und Medien um die Vorsitzende Yvonne Zwick von B.A.U.M. e. V. beurteilte 283 nominierte Unternehmen bzw. deren Projekte. Am Ende wurden 69 Projekte in 31 Kategorien ausgezeichnet.

Der „Deutsche Award für Nachhaltigkeitsprojekte“ wurde 2021 ins Leben gerufen, um die Umsetzung der 17 Sustainable Development Goals der Vereinten Nationen zu fördern. Initiatoren sind das Deutsche Institut für Service-Qualität (DISQ), der Nachrichtensender ntv sowie DUP UNTERNEHMER.

Über Schleich GmbH

Schleich wurde 1935 von Friedrich Schleich in Schwäbisch Gmünd gegründet. Heute ist das Unternehmen einer der größten Spielwarenhersteller Deutschlands und international führender Anbieter von realistischen Tierfiguren. Die berühmten Spielfiguren und Spielsets der Marke schleich® werden in mehr als 60 Ländern vertrieben und haben die Kinderzimmer der ganzen Welt erobert. Als Global Player mit schwäbischen Wurzeln erzielt die Schleich GmbH heute mehr als die Hälfte ihres Umsatzes außerhalb des deutschen Heimatmarktes. 2022 erwirtschaftete Schleich weltweit einen Umsatz von 275 Millionen Euro und verkaufte rund 40 Millionen Tierfiguren. Das Unternehmen befindet sich inmitten einer umfassenden Nachhaltigkeits-Transformation. Als ersten Schritt werden bis Ende 2027 alle Figuren recycelbar sein. Außerdem arbeitet Schleich intensiv daran, recycelte Materialien für die künftige Produktion seiner Spielzeuge zu finden. Darüber hinaus optimiert und zertifiziert Schleich seine Figuren und Verpackungen bis Ende 2027 nach den Prinzipien der Cradle to Cradle®-Kreislaufwirtschaft, um die Wiederverwendung von Ressourcen sicherzustellen. Das Unternehmen ist mehrheitlich im Besitz der Partners Group, einem globalen Manager von Privatmarktanlagen.

Kontakt für Presseanfragen

Schleich GmbH

Kristin Malbrant, Head of PR and Corporate Communication

Tel.: +49 173 483 77 38

E-Mail: kristin.malbrant@schleich-s.com

UHLMANN PR

Annette Uhlmann, Geschäftsführerin

Tel.: +49 711 995 87 871

E-Mail: a.uhlmann@uhlmann-pr.de